

C 71244

# NEUES THEATER

(ehem. Rolandbühne) II, Praterstr. 25

Sonntag, den 2. Februar 1936 um 15 und 20 Uhr

## Unter dem Ehrenschatze Ihrer kaiserl. Hoheit Erzherzogin Eleane von Habsburg

### „Horch, horch die Lerch“ im Ätherblau“

Singspiel in 3 Akten von Hans Marienscheck.

Musik von Franz Hugo Wolf

Regie: Dr. Johannes v. Müllern

Musikalische Leitung: der Komponist

#### Personen

Franz Schubert	.....	Josef Marjoner
Kornteuer	.....	Luigo Absenger
Hüttenbrenner	.....	Josef Klein
Biersackwirt von Währing	.....	Ferry Redl
Ursula, seine Frau	.....	Mimmy Wokalek
Anerl, beider Tochter	.....	Hede Marienscheck
Wetti	.....	Grell Küster
Liesl	.....	Isabella Handla
Fanny	} Freundinnen	Hilde Vohky
Mizzi		Anny Décsi
Poldi		Mizzi Czapp
Pepi		Rudi Klein
Karl	} Freunde	Karl Marienscheck
Schani		Hans Böhm
Edi		Josef Povejsil
Amanda Glöckerl, Dichterin		Hansi Handla
Ferdinand Pieringer, Maler	.....	Otto Jan
Pedrillo Cavadillo alias Zawadil	.....	Franz Walter Klein
Fridolin Kramperl, Kutscher	.....	Loni Fischer
Frau Sehnsucht	.....	Hede Marienscheck

Ort der Handlung: Wien im Jahre 1826

1. Akt: Im Wienerwald — 2. Akt: Beim Biersackwirt in Währing — 3. Akt: An der Reichsstraße

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

In obigem Singspiel wurden die Schubertlieder „Wohin?“, „Das Wandern“, „Leise flehen meine Lieder“  
und Motive aus der Unvollendeten verwendet.

#### Als Einlage: Mutterliebe (Lied)

Worte von Dr. Johannes von Müllern — Musik von Franz Hugo  
Wolf, gesungen von Mimmy Wokalek gewidmet dem Mutterchutzwerk  
der Vaterländischen Front

„Auf jedem Pfaherl, in jedem Gasserl von Wien, (Wienerlied) Worte von Josef Präger, Musik von F. H. Wolf  
gesungen von Grell Küster  
ferner wirken mit: „Der Brigittenauer Männerchor und das „Figaro Quartett“

# NEUES THEATER

in der Praterstraße 25 (ehem. Rolandbühne) R 40-5-27

**8**  
Uhr

**Sonntag, den 16. Februar 1936**

Einmaliges Gastspiel

**ELSE RAMBAUSEK**

**8**  
Uhr

in

## DIE FEE

Lustspiel in 3 Akten und einem Nachspiel von Franz Molnar.  
In Szene gesetzt von Kurt Labatt.

Personen des Spieles:

Lu . . . . .	<b>Else Rambausek</b>	
Dr. Max Sporum, Rechtsanwalt . . . . .	Theo Frisch-Gerlach	<i>Willy Schmidt</i>
Präsident Konrad . . . . .	<b>Kurt Labatt</b>	
Staatssekretär Dr. Metz . . . . .	Hans Findeisen	
Karoline . . . . .	Maria Medweth	
Der Oberkellner . . . . .	Norbert Camill	

\*

Personen des Nachspieles:

Der Regisseur des Theaters . . . . .	<b>Kurt Labatt</b>	
Lu . . . . .	<b>Else Rambausek</b>	
Karoline . . . . .	Maria Medweth	
1. Herr . . . . .	Norbert Camill	
2. Herr . . . . .	Theo Frisch-Gerlach	<i>Willy Schmidt</i>
3. Herr . . . . .	<b>Kurt Labatt</b>	
4. Herr . . . . .	Hans Findeisen	

Der 1. Akt und das Nachspiel spielen in einem Separée eines eleganten Restaurants,  
der 2. und 3. Akt im Büro des Rechtsanwaltes Dr. Sporum.

Bühnenbilder: Walter von Hoesslin.

Toiletten von Else Rambausek stammen aus dem Atelier Courik, Wien V., Mittersteig 2a

Nach dem 2. Akt eine größere Pause.

**Preise 50 Groschen bis S 2.—**

Karten im Theatergebäude II., Praterstraße 25 (Tel. R 40-5-27)

Programmpreis 10 Groschen.